



# Mit Musik die Vielfältigkeit stärken

Dieses Jahr organisiert Pro Infirmis Graubünden zum zweiten Mal den Wettbewerb «Musik unterscheidet nicht». Ab sofort können Menschen mit und ohne Behinderung selbst produzierte Musikvideos einreichen.



Musik verbindet: Dina Schmid, Nico Mauerhofer und Katrin Thuli-Gartmann (von links) laden Menschen mit und ohne Behinderung zum Musikvideowettbewerb ein. Bild Philipp Baer

## von Daria Joos

«Musik unterscheidet nicht – Musik verbindet» ist der Name, das Motto und das Ziel des diesjährigen Musikvideowettbewerbs von Pro Infirmis Graubünden. Bereits zum zweiten Mal werden Bündner Musiker und Musikbegeisterte motiviert, gemeinsam zu musizieren und ein Video zum Thema Integration von Menschen mit einer Behinderung einzureichen.

Dabei spielt es keine Rolle, ob die Musiker eine Behinderung haben und ob diese sichtbar ist. «Alle können mitmachen», betonte Katrin Thuli-Gartmann, kantonale Geschäftsleiterin von Pro Infirmis, gestern vor den

Medien. Mit dem Projekt sollen Brücken zwischen Menschen mit und ohne Behinderung geschlagen werden.

## Begleitgruppe kann eingreifen

Neu wird Pro Infirmis dieses Jahr von einer Begleitgruppe, bestehend aus Personen mit einer Behinderung, unterstützt. «Das ist für uns eine Rückversicherung», so Thuli-Gartmann. Pro Infirmis könne sich bei Unsicherheit immer an die Begleitgruppe wenden. Diese habe bereits einmal eingegriffen und die häufig gestellten Fragen auf der Webseite vereinfacht.

Ein anderer Vorteil der Begleitgruppe zeigte deren Vertreterin Dina Schmid auf: «Alle sind vernetzt.» Wie

sie erklärte, stehen die Mitglieder in Kontakt mit anderen Organisationen, wie etwa Chur@work, und machen dort Werbung. «Wir müssen Vielfältigkeit stärken», sagte Schmid. Deshalb hofft sie auf viele Teilnehmer.

Für alle, die noch Berührungspunkte haben oder Inspiration für ihr Video brauchen, findet am Samstag, 4. Mai, ein Treffen im «Loucy» in Chur statt. Dort können Interessierte Kontakte knüpfen, Erfahrungen austauschen und bereits ein einfaches Musikvideo aufnehmen.

## «Es war ein cooles Erlebnis»

Was es heisst, ein Musikvideo zu drehen, weiss Nico Mauerhofer alias Nice O. Der junge Rapper hatte 2017 bei «Musik unterscheidet nicht» mitgemacht. «Es war ein cooles Erlebnis», erzählte er. Die Idee habe ihn sofort begeistert. Nun macht Mauerhofer Werbung für die diesjährige Ausgabe des Wettbewerbs – zusammen mit einem seiner Idole, Breitbild-Rapper Claudio Candinas.

Bis am 31. August kann man Musikvideos unter musik-unterscheidet-nicht.ch hochladen. Per Publikums-voting werden zehn Finalisten gewählt, eine Jury kürt dann drei Siegervideos. Die Finalisten werden am 27. November ins GKB-Auditorium Chur eingeladen, wo der Preis, der 14. Pro Infirmis Kristall, überreicht wird.

Hauptausgabe

Südostschweiz / Bündner Zeitung  
7007 Chur  
081/ 255 50 50  
www.suedostschweiz.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 28'041  
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich

Seite: 11  
Fläche: 32'313 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1094349  
Themen-Nr.: 312.015

Referenz: 72983899

Dieser Artikel erschien in folgenden Regionalausgaben:

Medium	Typ	Auflage
Südostschweiz / Bündner Zeitung	Hauptausgabe	28'041
Südostschweiz / Ausgabe Gaster & See	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	5'626
Südostschweiz / Glarner Nachrichten	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	6'013
Sarganserländer	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	9'202
Bündner Tagblatt	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	8'177
Höfner Volksblatt	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	4'542
March-Anzeiger	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	6'832
Südostschweiz / Linth Zeitung	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	10'000
	Gesamtauflage	78'433